

Entdeckungsreise mit BMW R 1200 GS geht zu Ende

Fünf einmalige Touren auf fünf Kontinenten mit einer neuen BMW R 1200 GS – das ist die Aktion „One World. One R 1200 GS. Die Tour Ihres Lebens.“, mit der BMW Motorrad fünf Gewinnern ein einmaliges Abenteuer schenkte. Eine Frau und vier Männer setzten sich unter rund 12 000 internationalen Bewerberinnen und Bewerbern durch und bekamen die Möglichkeit, die neue Reiseenduro noch vor der Markteinführung zu fahren.

Wer auf die Erlebnisreise ging, entschied eine Jury aus prominenten Motorradfahrern: Oscar- Preisträger Adrien Brody, Motorsportlegende Jutta Kleinschmidt, Hollywood-Actionstar Rick Yune und TV-Adventure-Motorradfahrer Charley Boorman. Sie wählten unter allen Bewerbern weltweit fünf Teilnehmer aus, die über sportliches Können, Abenteuerlust und Wagemut verfügten. Die Entscheidung fiel auf Motorrad-Enthusiasten aus Italien, Deutschland, Spanien, Frankreich und Großbritannien. Jeder Teilnehmer fuhr auf einem anderen Kontinent, nur die GS reiste immer mit.

Gestartet wurde die Tour am 25. Januar 2013 in Laos. Nach neun Tagen wurden die GS dem nächsten Teilnehmer in Neuseeland übergeben. Weitere acht Tage später ging es nach Südafrika, bevor der vierte Teilnehmer mit dem selben Fahrzeug zehn Tage den Westen der USA erkunden konnte. Seit kurzem ist die letzte Teilnehmerin in Europa unterwegs und wird am 13. April in München erwartet. Die R 1200 GS wird dann insgesamt 12 600 gefahrene Kilometer in 44 Tagen zurückgelegt haben.

Zur Ankunft der letzten Teilnehmerin, der Britin Stephanie Rowe, findet am kommenden Sonnabend, ab 15 Uhr im BMW-Museum die Abschlussveranstaltung zur „One World. One R 1200 GS“-Tour statt. In diesem Rahmen wird die R 1200 GS, die vor der Tour von der prominenten Jury unterzeichnet wurde, dem BMW-Museum übergeben. Neben dem deutschen Teilnehmer Herbert Unger wird auch Jutta Kleinschmidt vor Ort sein.

Der 35-jährige Italiener Alessio Cigolini machte am 25. Januar 2013 in Laos den Anfang. Neun Tage ging es für ihn und das begleitende Team über Geröll, Schotter, Staub und asphaltierte Straßen am Mekong entlang, sowie durch Berg- und Dschungellandschaften. Cigolini überquerte etliche Flüsse und erkundete entlegene

Orte abseits Luang Prabang, was nur mit erfahrenen, ortsansässigen Guides möglich war. Für Alessio Cigolini war es „die eindrucksvollste und unvergesslichste Woche meines Lebens“.

In Christchurch nahm der Bayer Herbert Unger die Schlüssel der R 1200 GS entgegen und erkundete auf seiner Reise die Südinsel Neuseelands. Zum Auftakt führte der Weg des 49-Jährigen über fantastische Motorradstrecken durch Fischerdörfer an der Küste entlang bis in die Berge. Nach einem Stopp in Queenstown erwarteten Unger „die härtesten 18 Kilometer meines Lebens“. Durch Flüsse und über schlammige Anstiege ging es in die charakteristische Bergwelt Neuseelands, zu der auch die berühmte Kulisse Castle Hills zählt. Der „Herr der Ringe“-Schauplatz hielt einen besonderen Abschluss der Tour bereit: Herbert Unger und die Crew durften das Gelände mit ihren Motorrädern erkunden.

Salvador Echevarria war der 41-jährige spanische Gewinner, der die neue BMW quer durch Südafrika fahren durfte und vielfältige Bekanntschaften mit Mensch und Tier machte. Als besondere Überraschung warteten zum Auftakt 40 GS Fahrer in Kapstadt auf ihn, die ihn auf seinen ersten 230 Kilometern begleiteten.

„GS goes Hollywood“ hieß es für den 39 Jahre alten Stéphane Gautronneau, als er in Los Angeles das Motorrad in Empfang nahm. Zehn Tage ging es für den Franzosen durch den Westen der USA mit seinen Canyons und Surfbuchten. Es war eine Reise der Klimaextreme.

Die Britin Stephanie Rowe ist mit ihren 25 Jahren nicht nur die jüngste Gewinnerin, sondern auch einzige Frau im Teilnehmerfeld. Sie startete in Barcelona, um den fünften und letzten Kontinent der „One World. One R 1200 GS.“-Tour zu durchqueren. Auf ihrem Europa-Trip fährt sie durch fünf Länder, von Spanien durch Frankreich und Italien über Österreich zurück in die Heimat von BMW, nach München.

Die R 1200 GS ist die erfolgreichste Reiseenduro der Welt. Die neue Modellgeneration bietet einen komplett neuen Motor, mehr Leistung, eine verbesserte Ergonomie, eine elektronische Gasgriffsteuerung, ein Fahr-Modi-Programm, optional eine semi-aktives Fahrwerk und ist das weltweit erste Motorrad mit einem Hauptscheinwerfer in LED-Technik mit integriertem Tagfahrlicht (Sonderausstattung). (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:



„One World. One R 1200 GS“-Tour in Neuseeland: Herbert Unger.



„One World. One R 1200 GS“-Tour in Laos.

„One World. One R 1200 GS“-Tour in den USA.



„One World. One R 1200 GS“-Tour in Afrika.



„One World. One R 1200 GS“-Tour in Neuseeland.

„One World. One R 1200 GS“-Tour in Laos.



„One World. One R 1200 GS“-Tour in Europa.



„One World. One R 1200 GS“-Tour in den USA.